

lädt im Rahmen des Kultursommers morgen ab 19 Uhr unter dem Titel „Von der Plantage in die Tasse“ zu einer Exkursion mit Verkostung ein. Die Teilnahme kostet 13 Euro, Reservierung unter Telefon 0160 97064928.

Sportliche Spiele und Beachvolleyball

Fürstenwalde Im Ferienprogramm des Schülerclubs „Sonnenblume“ stehen heute sportliche Spiele auf dem Programm. Die ursprünglich geplante Schnitzeljagd um den Trebuser See mit Baden fällt witterungsbedingt aus. Von 9 bis 18 Uhr können Kinder sich in der Trebuser Straße austoben. Mittag kochen gehört zum Programm. Der Jugendclub Nord in der Großen Freizeit veranstaltet am Freitag, ab 18 Uhr, wieder ein Beachvolleyball-Party für Jugendliche ab 14 Jahren.

Stiftung erhält Gemälde und Geld

Spenden für Scharwenka-Kulturforum

Bad Saarow (bs) Gleich doppelt positiv ist für die Scharwenka-Stiftung das Eröffnungskonzert des Kultursommers am Märkischen Meer im Bad Saarower Hotel Esplanade verlaufen. Von Pianistin Prof. Evelinde Trenkner, die von den etwa 120 Gästen für ihr Klavierkonzert gefeiert wurde, bekam die Stiftung ein Gemälde geschenkt. Vom Rotary-Club Bad Saarow-Scharmützelsee gab es die Zusage für eine Spende.

Das Ölbild zeigt den Komponisten Xaver Scharwenka (1850–1924) mit Hut und Pfeife in der rechten Hand im Garten seines Hauses in Bad Saarow. Dort will die Stiftung ein Schar-

wenka-Kulturforum einrichten. „Das Bild war verschollen, ehe Frau Trenkner und ihr Ehemann Hermann Boie es im Kunsthandel entdeckten und erwarben“, berichtete der Stiftungs-Vorsitzende Peter Wachalski. Das Werk des Künstlers Theodor Wedepohl und auch der Rahmen seine restaurierungsbedürftig. Dafür suche die Stiftung nun finanzielle Unterstützer.

Der Präsident der Rotarier, Hans-Georg Meier, sagte 5000 Euro für die Anschaffung eines Original-Bechstein-Konzertflügels aus dem Jahr 1894 zu. Klavierbauer Carl Bechstein lebte in Erkner und hatte persönlichen Kontakt zu Scharwenka.

M

Fürstenwalde stark unter dem Titel ein Wochenende CTA Kulturinteressierte Frauen und Hausfrauen fachliche Schneideerin im Juli kostenfrei vielleicht öffnen.

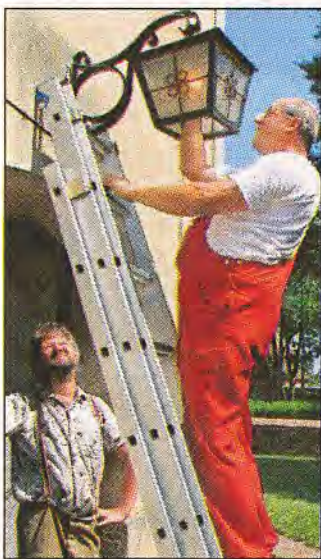
„Viele Wunschnachschäftig dafür werden die Keratogin Imjekt leitend gene Ide

Wieder Licht am Eingang der Steinhöfeler Kirche

Fassung der Lampe wurde erneuert

Steinhöfel (co) Kurz in der Mittagspause ist Horst Hanne gestern zur Kirche geeilt. Der Elektriker ist selbst Steinhöfeler und Kirchenältester. Schon lange ärgerte ihn die kaputte Lampe am Eingang. „Die brannte schon seit dem Winter nicht mehr“, sagt er. Grund war eine verschlissene Fassung, die erneuert nun auch die Lampe wieder zum Leuchten brachte. „Das ist ja schnell gegangen“, freute sich daraufhin Hausmeister Ulrich Voigt.

Ganz so weit ist man bei der Sanierung den Kunstwerken in der barocken Kirche aber noch nicht. Um Brüstung und Tür der Patronatsloge sowie den Altar neu zu malern und das das hölzerne Epitaph zu restaurieren, veranstaltet der Förderkreis der Kirche über den Sommer drei Benefizkonzerte – das nächste findet am 19. September statt.



Licht geht wieder: Horst Hanne reparierte die Lampe, Ulrich Voigt schaut zu. Foto: co

Horoskop des



WIDDER 21.3.–20.4.

Es kommt jetzt sehr viel in Bewegung. Und es ist sicherlich nicht verkehrt, wenn Sie auf den neuen Zug aufspringen. Aber Sie dürfen sich die Zukunft nicht diktieren lassen.



STIER 21.4.–20.5.

Die Fähigkeit, sich sofort auf eine veränderte Situation einzustellen, beschert Ihnen heute einige Vorteile. Da dürfen Sie nicht lange fackeln - Sie müssen sie nutzen.



ZWILLINGE 21.5.–21.6.

Übernehmen Sie sich nicht. Halten Sie sich bereit - aber besser im Hintergrund. Sie können nicht alles auf einmal anpacken. Es geht um ein sinnvolles Nacheinander.



KREBS 22.6.–22.7.

Sie können Unannehmlichkeiten nicht aus dem Weg gehen. Aber wenn Sie ihnen die Stirn bieten, dann verlieren sie schnell ihren Schrecken.



Taten sprechen nicht zu immer de reagerien



nicht über nun einben. Stellung zieher wä



Ihnen jet Mensche vereinnalich die G



ken. Da Irritatione fach gela

MOZ 28.7.10 S.13